

Biwak-Camp mit 60 kleinen Piraten

Birkenmoor/rit – Früher lebten Bergsteiger in Biwaks, wenn die Bundeswehr ein Zeltlager aufschlägt, nennt sie dies Biwak-Lager. Noch bis Sonnabend finden in Birkenmoor die Biwak-Tage des Freizeitkreises Schwedeneck statt. Rund 60 junge Piraten haben sich hier niedergelassen.

Seit über 30 Jahren richtet der Freizeitkreis die Biwak-Tage aus, in diesem Jahr dauert das Camp erstmals eine Woche, in den Vorjahren waren die jungen Camper nur vier Tage in Birkenmoor.

„In einer Woche können wir mehr machen“, sagte Olaf Röpstorf, Betreuer und Vorsitzender des Freizeitkreises. Ihm ist ganz wichtig festzustellen, „dass alles hier freiwillig ist und

wir ein faires Camp haben“. Auch Katharina Teske hat sich schnell eingelebt. Die elfjährige Schwedeneckerin ist zum ersten Mal bei den Biwak-Tagen dabei. Freunde hatten ihr den Tipp gegeben, doch einmal mitzumachen. „Mir gefällt es richtig gut“, sagte Katharina. Denn



Katharina Teske (11)

Foto: rit

obwohl das Thema „Piraten“ eher etwas für Jungs sei, zelte sie gerne und habe Spaß.

„Vielleicht komme ich nächstes Jahr wieder.“

In diesem Jahr wurde nicht nur die ganze Piraten-Ausstattung gebastelt

und viel gespielt – an einem Tag wurde ein Ausflug zum Hansa Park unternommen.

Weitere Informationen zum Biwak-Camp gibt es unter www.biwak-tage.de.